

# F A Z I T

## Ein Querschnitt durch die deutsche Publizistik

Herausgegeben von

# ERNST GLAESER

Rund 300 Seiten

Leinen RM. 7.50

Die Geschichte unserer Zeit kann jetzt nicht geschrieben werden, dessen Ausgang unbekannt ist. Und doch suchen wir nach überall auftretenden Problemen, denn wir sind uns der Umwelten, die uns umgeben, nicht ohne Zweifel in den tausenden von ernsthaften Fragen, die uns beschäftigen, nicht ohne Zweifel in den tausenden von ernsthaften Fragen, die uns beschäftigen, nicht ohne Zweifel in den tausenden von ernsthaften Fragen, die uns beschäftigen.

**So entsteht uns die Aufgabe, dem Wesentlichen zu entreißen, was zu bewahren Wert hat und**

Aus diesem Grunde stellte Ernst Glaeser das Werk „Fazit“ zusammen, das als Querschnitt durch die deutsche Publizistik der Gegenwart ausschließlich aktuelle, in vorher skizzierten Sinne gehaltene

**Das sind wir, das**

**Mitarbeiter:**

Bernard v. Brentano, Lion Feuchtwanger, Ernst Glaeser, Heinrich Hauser, H. v. Hentig, Fred Hildenbrandt, Herbert Ihering, H. Kesser, S. Kracauer, E. E. Kisch, Leo Lania, C. v. Ossietzky, Alfons Paquet, Erik Reger, Joseph Roth, Fr. Sieburg, Frank Paul Wiegler, Arnold Zweig

weil wir mitten in einem gewaltigen Umformungsprozeß leben, den geschichtsbildenden Faktoren, versenken wir uns in die Vergangenheit alles Überkommenen bewußt. Viel Wesentliches zu diesen Zeitungsartikeln erörtert, Wesentliches, das uns jedoch verloren geht, weil wir nicht alle Zeitungen lesen können und Zeitungen nicht wie Bücher aufbewahren.

**ine Stätte der Dauer zu schaffen, dem Vergänglichen als Dokument unserer Zeit von Bedeutung bleibt.**

arbeiten vereinigt. Jeder Leser wird in diesem Spiegelbild erkennen:

**ist unsere Zeit!**

**Mitarbeiter:**

Hauser, H. v. Hentig, Fred Hildenbrandt, Herbert Ihering, Alfons Paquet, Erik Reger, Joseph Roth, Fr. Sieburg, Frank Paul Wiegler, Arnold Zweig

GEBRÜDER ENOCH

LAG / HAMBURG